



CUBE 521

agenda

19
-
20

MARS
.....
AVRIL
2020



WANN WIRD ES ENDLICH WIEDER SO, WIE ES NIE WAR

nach dem Roman von Joachim Meyerhoff. Altonaer Theater Hamburg.

Regie und Bühnenfassung: Christof Küster.

Mit: Jonas Anders, Kai Maertens, Gundi-Anna Schick, Calvin Peters, Robert Zimmermann, Florian Rast, Uta Krüger, Lisa Tschanz.

Ausstattung: Maria Martinez Pena.

Schreiend komisch und dann wieder tief berührend zeichnet der Burgschauspieler und Ensemblemitglied des Deutschen Schauspielhauses Hamburg Joachim Meyerhoff Figuren und Situationen in der Bühnenfassung seines Romanes, die für Außenstehende alles andere als normal erscheinen. Wobei sich natürlich die Frage stellt: Was ist schon normal? Eine Kindheit in der Anstalt – was im ersten Moment seltsam klingt, ist für den 10jährigen Josse Alltag. Sein Vater leitet eine Kinder- und Jugendpsychiatrie auf dem Schleswiger Hesterberg, seine Mutter organisiert den Alltag, und die Brüder ärgern ihn. Klingt alles irgendwie normal und doch wieder nicht. Joachim Meyerhoff erzählt in dieser zum Teil autobiographischen Geschichte auf liebevolle und humorvolle Weise von einer ganz normalen Familie an einem außergewöhnlichen Ort.

Fr, 6.3.2020 / 20.00

E : 25 € | CC : 20 € | < 26 J : 12 €

© Cz. Baraniak

ADAM BALDYCH & HELGE LIEN TRIO

Adam Baldych, Violine / violon. Helge Lien, Klavier / piano.

Per Oddvar Johansen, Schlagzeug / batterie. Mats Eilertsen, Bass / basse.

Adam Baldych, einer der größten Jazzgeiger unserer Zeit führt die polnische Geigentradition in einer virtuosen Mixtur aus Klassik und Jazz weiter.

Kaum ein anderer vermag es die Violine in einer so unglaublichen Virtuosität zu spielen wie Adam Baldych. Er beweist immer wieder, wie vielfältig das Klangspektrum dieses Instrumentes ist, wenn man neben den klassischen Techniken auch die Möglichkeiten des Jazz und der Popmusik nutzt. Er arbeitete mit renommierten Musikern wie Billy Cobham, Jim Beard, Iiro Rantala und Yaron Herman.

Adam Baldych est sans nul doute le plus grand violoniste de jazz vivant aujourd'hui. Il perpétue la tradition polonaise du violon dans un mélange virtuose d'héritage classique et de jazz. Rares sont ceux capables de jouer le violon avec une virtuosité aussi étourdissante. Il n'a de cesse de démontrer à quel point le spectre sonore de cet instrument est varié si au-delà des techniques classiques, on exploite aussi les possibilités du jazz et de la musique pop. Il travaille avec des musiciens renommés, dont Billy Cobham, Jim Beard, Iiro Rantala et Yaron Herman.

Fr, 13.3.2020 / 20.00

E : 25 € | CC : 20 € | < 26 J : 12 €

© Magdalena Paszko



© Paul Moortz

Sa, 21.3.2020 / 20.00

E: 25 € | CC: 20 € | < 26 J: 12 €

LUXEMBOURG PHILHARMONIA



De Klänge
Maarnicher
Festival

Im Rahmen des Klänge Maarnicher Festival 2020.

Italienischer Operabend.

Unter der Leitung von Martin Elmquist.

Igor Peral, Tenor.

Das Symphonieorchester „Luxembourg Philharmonia“, das 2019 sein 40. Jubiläum feierte und seit über 20 Jahren unter der Leitung des dänischen Dirigenten Maestro Martin Elmquist steht, begeistert jedes Jahr viele Zuhörer in Luxemburg und im Ausland. Unter dem Motto „Opera Highlights“ präsentiert das Orchester die schönsten Werke und Arien aus der italienischen Opernwelt. Der bekannte spanische Tenor Igor Peral versteht es meisterhaft das Publikum mit viel Charme und seiner imposanter Stimme in seinen Bann zu ziehen und wird diesen Abend in ein wundervolles Erlebnis klassischer Musik verwandeln.

L'orchestre symphonique « Luxembourg Philharmonia », qui a fêté son 40ème anniversaire en 2019 joue depuis plus de 20 ans sous la direction du chef d'orchestre danois, Maestro Martin Elmquist et inspire chaque année de nombreux auditeurs au Luxembourg ainsi qu'à l'étranger. Sous le thème „Opera Highlights“, l'orchestre présente les plus belles œuvres et airs du monde de l'opéra italienne. Le célèbre ténor espagnol Igor Peral sait captiver le public avec son charme et sa voix impressionnante et transformera cette soirée en une merveilleuse expérience de musique classique.



© Pindakaas Saxophon Quartet

Sa, 22.3.2020 / 16.00

Mo, 23.3.2020 / 10.00 + 14.15

E: 12 € | CC: 10 € | < 26 J: 6 €

ALLA TURCA – DER DIRIGENT UND SEIN FLASCHEGEIST

Ein orientalisches Musikmärchen nach einer Geschichte von Thomas Philipzen für Kinder ab 5 Jahren.

Musik: Das Pindakaas Saxophon Quartett. **Schauspiel:** Frank Dukowski und Marcell Kaiser.

Mit Musik von Mozart, Schumann, Schubert, Albéniz, Nielsen und Ibert sowie Jazz- und Weltmusik von Chick Corea und Rabih Abou-Khalil.

Franz von Stock ist ein berühmter Musiker. Genau und etwas penibel bereitet er gerade ein großes Konzert vor. Da tritt völlig unerwartet der quirliche Flaschengeist Flitzmed in sein Leben. Eigentlich ist Flitzmed kein richtiger Flaschengeist, kann er doch keine Wünsche mehr erfüllen. Denn der Räuberkönig Klaimoud hat ihm in seiner eigentlichen Heimat, irgendwo im Orient, den dazu nötigen Wunschring gestohlen. Getragen durch tausendundeine Musik startet das ungleiche Paar gemeinsam auf Franz von Stocks Wohnzimmerteppich eine rasante Verfolgungsjagd durch den Orient.

„Alla Turca“ ist ein orientalisches Musikmärchen, das nicht nur die aufregende Geschichte eines ungleichen Paares erzählt, sondern Kindern auch die musikalische Breite klassischer Musik, die sich dem Thema Orient gewidmet hat, näher bringt.



NOSFERATU



Im Rahmen des Festival NIGHT, Light and more.

DJ Buscemi und das Michel Bisceglia Ensemble (Pianist von Viktor Lazlo) lassen Friedrich Murnaus Stummfilm „Nosferatu“, der zu den ersten Vertretern des Horrorfilms zählt, mit live-Musik zum Leben erwachen.

Der Pianist, Komponist und Arrangeur Michel Bisceglia arbeitete mit Jazz-Ikonen wie Randy Brecker und Toots Thielemans (im Cube 521 stand er mit Viktor Lazlo auf der Bühne) und wurde 1999 und 2002 als „Bester Belgischer Musiker des Jahres“ ausgezeichnet. In enger Zusammenarbeit mit dem DJ Buscemi hat er einen originellen Soundtrack, welcher aus der ganz eigenen musikalischen Sprache der beiden Musiker entstand, komponiert und der auf deren gemeinsamen Leidenschaft für Klassiker der Filmgeschichte basiert.

En Belgique, le pianiste, compositeur et arrangeur Michel Bisceglia a travaillé avec les icônes de jazz Randy Brecker et Toots Thielemans (au Cube 521 avec Viktor Lazlo). Avec le DJ Buscemi il a créé un live soundtrack sur le film Nosferatu de Friedrich Wilhelm Murnau. Suite à leurs collaborations antérieures Buscemi et Michel Bisceglia présentent une nouvelle tournée de concerts de films autour du classique de « Nosferatu », canalisant tous deux leurs styles musicaux uniques dans une bande son flambant neuve.

Fr, 27.3.2020 / 20.00

E : 25 € | CC : 20 € | < 26 J : 12 €



BEA BEUTELRATTE WILL SICH FLEDERMAUSEN



Im Rahmen des Festival NIGHT, Light and more.

Ein Live-Hörspiel mit bezaubernder Musik. Kreation: Cube 521.

Es spielen: Ines Hollinger, Kevin Körber, Heiner Bomhard.

Text / Szenische Einrichtung: Sarah Grunert. Musikkomposition und musikalische Begleitung: Heiner Bomhard. Illustration: Xenia Snagowski. Ab 4 Jahren.

Beutelratte Bea ist todunglücklich : niemand will mit ihr befreundet sein. Die Beine sind zu kurz, die Ohren zu lang und alle eilen hastig weg, sobald sie auch nur auftaucht. Dabei wünscht sie sich so sehnsüchtig Freunde. Wenn sie doch nur fliegen könnte, so wie die von ihr bewunderten Fledermäuse. Bea beschließt sich zu fledermausen; packt ihren Beutel und macht sich auf einen Weg voller gefährlicher Abenteuer. Herr Schneck, Hirschkäfer Eduard, Nachtgespenstin Huga und viele andere wunderliche Bekanntschaften begleiten sie auf ihrer Wanderschaft in die Nacht auf der Suche nach den Künstlern der Lüfte.

So, 29.3.2020 / 16.00

Mo, 30.3.2020 / 10.00 & 14.15

Di, 31.3.2020 / 10.00

E : 12 € | CC : 10 € | < 26 J : 6 €



© Theater Trier

Do, 2.4.2020 / 20.00

E : 25 € | CC : 20 € | < 26 J : 12 €

MONSIEUR IBRAHIM ET LES FLEURS DU CORAN

Auteur: Éric-Emmanuel Schmitt. Theater Trier.
Interprété par François Camus. Spectacle en français.

Paris, les années 60. Momo, un garçon juif de treize ans, vit une relation compliquée seul avec son père, très pessimiste, avocat, dans un petit appartement de la Rue Bleue. Pour échapper à une famille sans amour, Momo devient l'ami du vieil épicier arabe, vieux sage en quelque sorte, un second père, qui lui offre une autre vision de la vie. Mais les apparences sont trompeuses: Monsieur Ibrahim n'est pas arabe, la rue Bleue n'est pas bleue et la vie ... ? Comment apprendre à sourire ? Comment échapper à la solitude? Comment apprendre à vivre? Monsieur Ibrahim et Moïse décident de partir en voyage... L'histoire tendre et drôle d'un gamin abandonné qui découvre la joie et le bonheur à l'aide de l'épicier arabe, qui n'est pas arabe...

« Ces deux-là voient d'abord un être humain en l'autre, pas seulement un juif, un arabe, un musulman, un français, un étranger. Ils nous racontent un univers coloré de tendresse et de respect, nourri par la première forme de la tolérance : la curiosité. » Éric-Emmanuel Schmitt



© Peter Hämmermann

Do, 23.4.2020 / 20.00

E : 25 € | CC : 20 € | < 26 J : 12 €

OMER KLEIN TRIO

Omer Klein: Klavier / piano. Haggai Cohen-Milo: Kontrabass / basse.
Amir Bresler: Schlagzeug / batterie.

Modern-Jazz Klavierspiel, Balkan-Einflüsse und arabische Volksmusik verbinden die Musiker in ihrer Musik.

Drei außergewöhnliche Künstler wollen die Stilgrenzen der Jazz-Musik überwinden und schaffen was ganz Besonderes. Auf eine ganz eigene Weise, indem sie stilistisch Modern-Jazz-Klavierspiel, Balkan-Einflüsse oder arabische Volksmusik harmonisch in ihrer Musik verarbeiten, versprechen die Drei ein musikalisches Erlebnis. Mit seinem vorletzten Album „Fearless Friday“ wurde der israelische Pianist und Komponist Omer Klein durch eine „grenzenlose Musikalität“ ausgezeichnet (New York Times). Mit seinen Weggefährten Haggai Cohen-Milo und Amir Bresler ist er pausenlos auf Tournee und hat sich als vielversprechendstes Klavier Trio der internationalen Jazzszene etabliert.

Trois artistes hors du commun se sont fixé comme objectif de dépasser les frontières stylistiques de la musique de jazz et sont à l'origine de quelque chose de très particulier. D'une façon qui leur est propre et en mêlant de façon harmonieuse le piano jazz moderne, les influences des Balkans et la musique folklorique arabe, le trio propose une expérience musicale à couper le souffle.



© Hervé Samb

HERVÉ SAMB & TERANGA BAND

Eine musikalische Reise nach Dakar.
Westafrikanische Rhythmen gepaart mit Pop, Jazz und Hip-Hop.

Hervé Samb: Gitarre, Gesang / guitare, chant.

Mor junior Ndiaye: Sabar Perkussion / percussion sabar.

Ndiaw Macodou Ndiaye: Schlagzeug / batterie.

Gino Chantoiseau: Bass / basse.

Mit seinem vierten, im heimatischen Dakar produzierten Album Teranga könnte es dem in Paris lebenden Gitarristen gelingen, weit über die französische World Jazz-Szene hinaus wahrgenommen zu werden. Die musikalische Mixtur bringt westafrikanische und afrobrasilianische Rhythmen zusammen, verknüpft sie zeitweise mit Hip-Hop, dem Charme der Griot Music, radikal bearbeiteten Jazz-Klassikern und Pop-Impressionen. "Jazz Sabar" könnte man diesen Stil nennen, mit dem Hervé Samb sein Herkunftsland ehrt und das Publikum auf eine musikalische Reise in den Senegal einlädt.

Benefiz-Konzert zugunsten des Odyssee Projektes „Diapal Ma Diap“ im Senegal der „Lëtzeburger Guiden a Scouten“. Unter der Schirmherrschaft der Gemeinde Clervaux.

Un voyage musical à Dakar. Hervé Samb, compositeur et guitariste virtuose mélange des éléments pop, jazz, hip-hop à la musique traditionnelle sénégalaise. Le Dakarois a multiplié les collaborations prestigieuses (Jimmy Cliff, Meshell Ndegeocello, Amadou & Mariam, David Murray, Salif Keïta, Lisa Simone et bien d'autres), il a participé à plus de 100 albums et vous fait découvrir son concept « Jazz Sabar », un projet qui lui tenait à cœur. Ici la danse sénégalaise offre l'hospitalité au jazz, et le sabar, percussion typique locale, révèle la vitalité contemporaine de la musique africaine. Une invitation à des allers-retours entre tradition et modernité, servie par une pléiade de jeunes talents et des artistes éternels. Concert de bienfaisance au profit du projet Odyssee « Diapal Ma Diap » au Sénégal des « Lëtzeburger Guiden a Scouten ». Sous le patronage de la Commune de Clervaux.

Sa, 18.4.2020 / 20.00

E : 20 € | CC : 20 € | < 26 J : 20 €



PMD MEETS
OLIO GALANTI

WWW.PMD.LU

© PMD

So, 26.4.2020 / 17.00

E: 18 € | CC: 16 € | < 26 J: 9 €

PHILHARMONIE MUNICIPALE DE DIEKIRCH

PMD meets Olio Galanti. Musikalische Leitung : Ernie Hammes

Die Philharmonie Municipale de Diekirch wurde 1868 gegründet und steht seit 2016 unter der musikalischen Leitung vom bekannten Trompeter Ernie Hammes. Das Orchester bietet im Cube 521 ein abwechslungsreiches Programm mit Musik der 20er Jahre, begleitet vom Sänger Olio Galanti.

La Philharmonie Municipale de Diekirch a été fondée en 1868 et depuis 2016 elle est placée sous la direction du trompettiste Ernie Hammes. Au Cube 521, l'orchestre propose un programme varié autour de la musique des Années folles et sera accompagné par le chanteur Olio Galanti.

Programm :

The Symphonic Gershwin (W. Barker), Brillantine, Ech kessen lech op d'Hand Madame, Mama Danz Mambo, Dammentour, The Crazy Charleston Era (S. Schwalgin), New York 1927 (W. Barker), Panne Am A..., Ka mech einfach net entscheiden, Feier Mech, Leonie.



© Shutterstock

Mi, 29.4.2020 / 8.30

TOUR DES MÉLODIES

Workshops a Concerten vun a vir Schoukanner aus de Grondschoulen.

Eng Zesammenarbecht vum INECC, der École de Musique du Canton de Clervaux an dem Cube 521.

Den 29. Abrëll 2020 kënn den „Tour des mélodies“ fir d'éischte Kéier op Maarnesch an de Cube 521. De ganze Moien erkléngen am Cube 521 Melodien, gesonge vu Schouklasses aus dem ganzen Norden vum Land. Dëse Rendez-Vous erlaabt et 200 jonke Sängerinnen a Sänger duech daat gemeinsam Sängen an engem Moien flott Erfahrungen ze sammelen. Donieft bidd sech hinnen d'Geleeënheet d'Begleedinstrumenter kennezeléieren, sech op enger grousser Bühn mat professioneller Technik ze presentéieren an e Bléck hannert d'Kulissen vun engem Concertssall ze werfen. D'Proufsäll stinn fir e flotte Kaderprogramm mat véier verschiddenen Atelieren zur Verfügung.

Informatiounen: + 352 521 521.

ÉISLEK
Mir sinn uewen



VISIT
LUXEMBOURG

Highlights 2020

FREE
ENTRY

11.04.2020

Vianden deLIGHTed

02.05.2020

ARCE NOCTU Music Festival Brandenburg

23.05.2020

Clärref am neie Liicht



www.nightlightandmore.lu

NIGHT
Light & More
FESTIVAL



Institutional partners



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie
Département général de l'énergie



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Culture
Département de la Culture
Département de l'Environnement
et du Patrimoine

Diamond™ Sponsors



Société Electrique
de l'Est SA



ParFi Group
Energie et Services

RUCKEN
ELEKTRIE & ECKMUSE

KAUFMANN & BIESEN

Platinum Event Sponsor



Behindertengerecht. Großer Parkplatz.
Die Cube Card bietet Ermäßigungen über ein ganzes Jahr!
Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne!

Grand parking. Accessible aux personnes à mobilité réduite.
La Cube Card offre des réductions tout au long de l'année!
Contactez-nous pour de plus amples conseils!

1-3, Driicht | L-9764 Marnach (LU)
email: info@cube521.lu
phone: +352 521 521 (Cube 521)
+ 352 470 895 1 (Luxembourgticket)
www.cube521.lu

KULTURPASS *bienvenue!*



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de la Culture



L'ancienne Commune de Munshausen, le Ministère de la Culture
et le Fonds Européen de Développement Régional sont à l'origine
de ce Centre Culturel multifonctionnel



NORDSTROOSS
SHOPPING MILE MARNACH

ING

481 LOSCH
LUXEMBOURG

Unsere Partner / nos partenaires